



Historisches Seminar

Bachelor of Arts, Nebenfach

Geschichte

Modulhandbuch

Stand: 01.10.2013

Modul: M 1 – Einführung in das Fachstudium (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1	Einführung in die Geschichtswissenschaft	V, Ü	P	6	3–4		Schriftlich	Jedes 2. Semester (WS)

Inhalte des Moduls	Das Modul führt in das Studium der Geschichtswissenschaft ein, indem es anhand eines ausgewählten Themenfelds erste Einblicke in die Besonderheiten der verschiedenen historischen Epochen vermittelt und Grundprobleme der Geschichte der Antike, des Mittelalters und der Neuzeit vorstellt. Zugleich werden die Grundzüge verschiedener Herangehensweisen, Methoden und Fragestellungen des Fachs an Beispielen erläutert. In den begleitenden Tutoraten werden die Studierenden mit wichtigen bibliographischen Rechercheinstrumenten und zentralen Hilfsmitteln des Fachs vertraut gemacht. Die Techniken der wissenschaftlichen Lektüre und Quelleninterpretation werden anhand einer regelmäßigen, vorlesungsbegleitenden Pflichtlektüre eingeübt, und es besteht Gelegenheit zur Diskussion dieser Texte.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden erarbeiten sich an einem exemplarischen Themenfeld über alle Epochen hinweg ein historisches Orientierungswissen. Durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Epochen und Kulturräumen entwickeln sie ein Problembewusstsein für die Andersartigkeit vergangener Lebenswelten. Sie gewinnen grundlegende Einblicke in die Methoden und die Forschungsrichtungen des Fachs. Darüber hinaus lesen und analysieren sie kürzere und einfache Texte (Sekundärliteratur und Quellen) nach vorgegebenen Gesichtspunkten anhand von Leitfragen und konkreten Arbeitsaufträgen. Sie legen die Ergebnisse ihrer Arbeit in Form von kurzen schriftlichen Ausarbeitungen und mündlichen Beiträgen dar und setzen sich in der Diskussion unter Anleitung mit grundlegenden Forschungskontroversen auseinander.
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sitta von Reden; Prof. Dr. Birgit Studt; Prof. Dr. Dietmar Neutatz
Dauer des Moduls	1 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	BA Geschichte, HF; BA Neuere und Neueste Geschichte, HF
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	45 Stunden Kontaktzeit; 135 Stunden Selbststudium
Sprache	Deutsch

Modul: M 2 – Grundlagen Alte Geschichte (10 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
2–5	Proseminar mit Tutorat zu einem Thema der Alten Geschichte	S,Ü	P	10	4	Schriftlich oder mündlich	Schriftlich und/oder mündlich	Jedes Semester

Inhalte des Moduls	Gegenstand des Proseminars mit dem begleitenden Tutorat ist ein ausgewähltes Themenfeld der Antiken Geschichte. Die Studierenden arbeiten sich exemplarisch in die epochenspezifischen Arbeitsweisen, Quellengrundlagen und zentralen Themenfelder ein und werden anhand ausgewählter Forschungsprobleme in den gegenwärtigen Stand der wissenschaftlichen Diskussion eingeführt. Weiterhin werden zentrale Probleme der Historischen Grundwissenschaften aus der Altertumskunde vermittelt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über das methodische Instrumentarium zur Analyse antiker historischer Quellen einfacher und mittlerer Schwierigkeit unter anleitenden Fragestellungen. Sie zeigen vertiefte historische und methodisch-theoretische Kenntnisse bei der Lektüre und Analyse kürzerer Texte der Sekundärliteratur nach vorgegebenen Gesichtspunkten. Sie verschaffen sich auch einen Überblick über die wichtigsten Ansätze der Historischen Grund- und Hilfswissenschaften. Darüber hinaus erwerben sie Kompetenzen in der Informationsbeschaffung und der Recherche zu Themen der Antiken Geschichte. Ferner entwickeln sie ihre Fähigkeiten beim wissenschaftlichen Argumentieren und erproben verschiedene Fragestellungen und den kritischen Umgang mit Vergangenheit. Sie fertigen selbständig kürzere Abhandlungen (Hausarbeiten) nach Absprache mit den Dozierenden an, die den Anforderungen an wissenschaftliche Gepflogenheiten entsprechen, bzw. legen eine mündliche Prüfung über eines der zentralen Themen des besuchten Proseminars ab.
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Astrid Möller
Dauer des Moduls	1 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	60 Stunden Kontaktzeit; 240 Stunden Selbststudium
Sprache	Deutsch

Modul: M 3 – Grundlagen Mittelalterliche Geschichte (10 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
2–5	Proseminar mit Tutorat zu einem Thema der Mittelalterlichen Geschichte	S,Ü	P	10	4	Schriftlich oder mündlich	Schriftlich und/oder mündlich	Jedes Semester

Inhalte des Moduls	Gegenstand des Proseminars mit dem begleitenden Tutorat ist ein ausgewähltes Themenfeld der Mittelalterlichen Geschichte. Die Studierenden arbeiten sich exemplarisch in die epochenspezifischen Arbeitsweisen, Quellengrundlagen und zentralen Themenfelder ein und werden anhand ausgewählter Forschungsprobleme in den gegenwärtigen Stand der wissenschaftlichen Diskussion eingeführt. Weiterhin werden zentrale Probleme der Historischen Grundwissenschaften aus der Mediävistik vermittelt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über das methodische Instrumentarium zur Analyse mittelalterlicher historischer Quellen einfacher und mittlerer Schwierigkeit unter anleitenden Fragestellungen. Sie zeigen vertiefte historische und methodisch-theoretische Kenntnisse bei der Lektüre und Analyse kürzerer Texte der Sekundärliteratur nach vorgegebenen Gesichtspunkten. Sie verschaffen sich auch einen Überblick über die wichtigsten Ansätze der Historischen Grund- und Hilfswissenschaften. Darüber hinaus erwerben sie Kompetenzen in der Informationsbeschaffung und der Recherche zu Themen der Mittelalterlichen Geschichte. Ferner entwickeln sie ihre Fähigkeiten beim wissenschaftlichen Argumentieren und erproben verschiedene Fragestellungen und den kritischen Umgang mit Vergangenheit. Sie fertigen selbständig kürzere Abhandlungen (Hausarbeiten) nach Absprache mit den Dozierenden an, die den Anforderungen an wissenschaftliche Gepflogenheiten entsprechen, bzw. legen eine mündliche Prüfung über eines der zentralen Themen des besuchten Proseminars ab.
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Birgit Studt
Dauer des Moduls	1 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	60 Stunden Kontaktzeit; 240 Stunden Selbststudium
Sprache	Deutsch

Modul: M 4 – Grundlagen Neuzeit (10 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
2–5	Proseminar mit Tutorat zu einem Thema der Neueren Geschichte (16. bis 18. Jh.)	S,Ü	WP	10	4	Schriftlich oder mündlich	Schriftlich und/oder mündlich	Jedes Semester
2–5	Proseminar mit Tutorat zu einem Thema der Neuesten Geschichte I (19. Jh.)	S,Ü	WP	10	4	Schriftlich oder mündlich	Schriftlich und/oder mündlich	Jedes Semester
2–5	Proseminar mit Tutorat zu einem Thema der Neuesten Geschichte II (20. bis 21. Jh.)	S,Ü	WP	10	4	Schriftlich oder mündlich	Schriftlich und/oder mündlich	Jedes Semester

Eine der drei Wahlpflichtveranstaltungen (WP) ist zu belegen.

Inhalte des Moduls	Die Studierenden werden in einem frei gewählten Proseminar an einem Thema der Frühen Neuzeit bzw. der Geschichte des 19. bzw. 20. Jahrhunderts exemplarisch in die zentralen Prozesse und Strukturen sowie in den gegenwärtigen Forschungsstand des ausgewählten Zeitraums eingeführt. Sie lernen im begleitenden Tutorat die wichtigsten Handbücher, Nachschlagewerke und Zeitschriften kennen. Sie erproben den Umgang mit den zentralen quellenkundlichen Hilfsmitteln und erhalten einen Einblick in ausgewählte historische Theorien und Methoden des Studiums der Neueren bzw. Neuesten Geschichte.
---------------------------	---

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden erlernen die kritische Lektüre von wissenschaftlichen Darstellungen und Aufsätzen leichter und mittlerer Schwierigkeit und eignen sich die Forschungsliteratur nach vorgegebenen Fragestellungen an. Sie beherrschen die Grundlagen der historischen Quellenkritik und interpretieren unter der Anleitung der Dozenten historische Quellen der Neueren bzw. Neuesten Geschichte. Sie werden in die Lage versetzt, auf allgemeinverständliche Weise Grundzüge historischer Ereignisse und sozio-ökonomischer sowie kultureller Strukturen der Neueren bzw. Neuesten Geschichte im mündlichen Vortrag darzustellen. Zudem erüben sie – in sachlich und quantitativ streng begrenztem Umfang – im Rahmen einer Proseminararbeit die Methoden wissenschaftlichen Schreibens, indem sie in einer aufsatzähnlichen Weise den Forschungsstand zu einem bestimmten Thema zusammenfassen und eine Quelleninterpretation durchführen. Dabei wenden sie bis zu einem gewissen Grad historische Theorien und Methoden an.
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ronald Asch; Prof. Dr. Sabine Dabringhaus
Dauer des Moduls	1 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	60 Stunden Kontaktzeit; 240 Stunden Selbststudium
Sprache	Deutsch

Modul: M 5 – Wissensvertiefung (4 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
6	Lehrveranstaltung aus dem Bereich der Geschichte	V/Ü	P	4	2		Schriftlich und/oder mündlich	Jedes Semester

Inhalte des Moduls	Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, nach eigener Wahl eine Vorlesung oder Übung aus dem Bereich der Geschichte zu belegen. In der Vorlesung oder Übung werden anhand eines bestimmten Zeitraums oder Themenfelds etwa ein epochenspezifischer oder systematischer Zugang oder eine theoretische oder methodische Fragestellung oder eine fachspezifische Arbeitstechnik vermittelt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen und erweitern ihr Fachwissen bzw. ihre methodische Kompetenz bzw. ihren Umgang mit einer fachspezifischen Arbeitstechnik in einem ausgewählten Teilbereich des Fachs.
Modulverantwortliche/r	Dr. Heinz Krieg
Dauer des Moduls	1–2 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	30 Stunden Kontaktzeit, 90 Stunden Selbststudium
Sprache	Deutsch